

## **Jakob Bernhart holt erneut den Titel bei den Deutschen BMX-Meisterschaften** **Radsport: Bronze geht an Benedikt Sehr und Simone Hain**

Weilheim/Betzingen: Bei den Deutschen BMX-Meisterschaften in Betzingen errang das BMX-Team des MC Weilheim eine Gold- und zwei Bronzemedailien. Auf dem hervorragend präparierten Track erfüllten sich die Erwartungen des einen oder anderen nicht ganz, alles in allem aber konnte man zufrieden sein, alle Fahrer platzierten sich unter den ersten Acht ihrer Jahrgangsklassen.

Für einen hervorragenden Auftakt sorgte Weilheims jüngster BMX-er. Der in der Klasse U11 startende Jakob Bernhart zeigte bei beiden Wertungsläufen sein Ausnahmetalent. Mit hervorragenden Starts ging er bereits in den Vorläufen souverän in Führung und lies auch in beiden Finals mit einem jeweiligen Start-Ziel-Sieg nichts anbrennen. Bernhart konnte somit seinen Titel aus dem Vorjahr erfolgreich verteidigen. Benedikt Sehr musste lange auf ein Erfolgserlebnis bei Titelkämpfen warten. Erstmals gelang ihm jetzt in der Klasse Jugend mit einem dritten Platz der Sprung auf das Siegerpodest. Auch er zeigte in den Vorläufen sowie in den Halbfinals mit sehr guten Starts keine Schwäche und gewann verdient die Bronzemedaille. Ebenfalls eine Bronzemedaille in der Klasse Elite/weiblich gewann Simone Hain.

Einen schweren Stand hatte in der Klasse Boys U13 der diesmal jahrgangsjüngere Severin Lehner. Mit ersten Plätzen aus den Vorläufen und den Plätzen 1 bzw. 3 in den Viertel-, bzw. Halbfinals zeigte er eine starke Leistung, die im Endklassement mit dem 4. Platz belohnt wurde. Nicht ganz zufrieden mit dem Verlauf der Wettkämpfe waren Fabian Lehner und Vinzenz Müller in der Klasse Schüler. Nachdem es bei Beiden noch in den Vorläufen sowie den Viertelfinals sehr gut lief, zeigten sich in den Halbfinals erste Probleme bei den Starts. Müller erreichte in den Finals zwei fünfte Plätze, im Endklassement wurde er ebenfalls Fünfter. Für Lehner kam beim zweiten Wertungslauf im Halbfinale das unerwartete Aus. Dennoch reichte es in der Gesamtwertung zu Platz 8. Krankheitsbedingt nicht an den Meisterschaften teilnehmen konnte Andy Hupf sowie der Titelverteidiger Michi Müller, der sich vor drei Wochen bei einem Kadertraining des BRV (Bayer. Radsport-Verband) beide Arme brach.

Eine positive Bilanz der Titelkämpfe zog der Vorstand der BMX-er Helmut Müller: „Für unseren Youngster freut mich die gelungene Titelverteidigung sehr, was mich aber besonders freut ist, dass es endlich auch einmal für Benedikt Sehr bei Deutschen Meisterschaften zu einem hervorragenden dritten Platz gereicht hat, er hat es sich redlich verdient. Alle Fahrer haben gezeigt, dass sie es können! 2005 ist jetzt gelaufen, ab sofort gilt: Nächstes Jahr findet die Deutsche BMX-Meisterschaft in Weilheim statt, und bis dahin werden wir nichts dem Zufall überlassen!“